

Schaeffler schickt den Bio-Hybrid auf Testfahrt

Schaeffler hat seinen Bio-Hybrid bei Anwendungserprobungen auf Deutschlands Fahrradwegen und Straßen getestet. Die Prototypen der vierrädrigen Pedelecs verfügen über alle Funktionalitäten der Ende 2020 in Serie gehenden Fahrzeuge und wurden im Alltag auf die Bewährungsprobe gestellt. Bei den Testfahrten wurden die unterschiedlichen Nutzungsmöglichkeiten der Passenger- und der Cargo-Variante in der Stadt und auf Campus-Arealen geprüft. Zum Einsatz kamen die Fahrzeuge in der Logistik, Warenauslieferung, Materialtransport, Werksicherheit und im Cateringmanagement.

Die Passenger-Version kann zwei Personen befördern, die Cargo-Variante mit Kofferaufbau oder Pick-up-Ladefläche hat eine Nutzlast von 200 Kilogramm. Trotz der vier Räder ist der etwa 100 Kilogramm schwere Bio-Hybrid rechtlich ein Pedelec. Die Höchstgeschwindigkeit der 90 Zentimeter breiten und 2,18 Meter (Passenger) bzw. 2,60 Meter (Cargo) langen Fahrzeuge beträgt 25 km/h, der 250-Watt-Elektromotor hat eine Reichweite von rund 50 Kilometern. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Schaeffler Bio-Hybrid Passenger auf Testfahrt in Frankfurt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Schaeffler



Schaeffler Bio-Hybrid Cargo.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Schaeffler



Schaeffler Bio-Hybrid Passenger und Cargo.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Schaeffler



Schaeffler Bio-Hybrid Cargo.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Schaeffler